

Wiesbadener Tagblatt.

Ämtliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

No. 47.

Dienstag den 25. Februar

1868.

Bekanntmachung.

Zur Herstellung einer offenen Reitbahn für die hier garnisonirende Artillerie in der Nähe der Wagenhäuser, wozu die erforderlichen Arbeiten und Materialienlieferungen veranschlagt sind und zwar:

| | | | |
|-------------------------------------|----------|---------|-------|
| die Chauffirer-Arbeiten | 33 Thlr. | 26 Sgr. | — |
| „ Maurer-Arbeiten | 32 „ | 10 „ | — |
| „ Zimmer-Arbeiten | 409 „ | 2 „ | 3 Pf. |
| „ Lieferung von Sonnenberger Bruch- | | | |
| steinen und Mosbacher Kies | 150 „ | — | — |

sollen dem Mindestfordernden übertragen werden, wozu ein Submissionstermin auf **Freitag den 28. Februar c. Vormittags 10 Uhr** im Geschäftslocale der unterzeichneten Verwaltung, Rheinstraße No. 25, anberaumt ist, woselbst auch die Bedingungen täglich eingesehen werden können.

Die Offerten sind vor dem Termin versiegelt mit der Aufschrift „Submission auf Arbeiten zc. zur Reitbahn hier einzureichen.“

Wiesbaden, den 22. Februar 1868. Königl. Garnison-Verwaltung.

Bekanntmachung.

Donnerstag den 27. und nöthigenfalls Freitag den 28. d. M. will Herr Canzleirath Rothert wegen Wohnortsveränderung in dem Hause Oranienstraße No. 10 dahier verschiedene elegante und einfache Mobiliargegenstände, Küchengeräthe, sodann türkische Waffen, Pfeifen zc. gegen Baarzahlung veräußern lassen.

Wiesbaden, den 12. Februar 1868.

Der Bürgermeister-Adjunkt.
Coulin.

Bekanntmachung.

Dienstag den 3. März l. J. Nachmittags 3 Uhr werden auf der Rheinau bei Biebrich

| | |
|----------------------|--|
| 250 Centner Heu, | |
| 240 „ Grummet, | |
| 68 „ ewigen Klee und | |
| 116 „ deutschen Klee | |

öffentlich versteigert.

Ein Nachen zur Ueberfahrt der Steigliebhaber wird an dem Gasthof zur Krone in Biebrich bereit stehen.

Biebrich, den 22. Februar 1868.

Der Bürgermeister-Adjunkt.
Groß.

Bekanntmachung.

Montag den 2. März l. J. Vormittags 11 Uhr werden in dem Viebrich-Mosbacher Gemeindewald

1) Distrikt Rumpelsteller 4r Theil:

6 eichene Stämme von 303 Eßß.,
52 Klafter buchenes Scheit- und Prügelholz,
1 1/2 " eichenes " " "
10 1/3 " Stockholz,
2200 Stück buchenes Wellen und
150 " eichene " "

2) Distrikt Erlenborn:

1000 Stück buchenes Wellen;

3) Distrikt Christenborn 1r Theil:

50 Stück gemischte Wellen und
1/4 Klafter Stockholz

öffentlich versteigert.

Viebrich, den 20. Februar 1868.

Der Bürgermeister-Adjunkt.
Groß.

481

Holzversteigerung.

Freitag den 28. d. M., Vormittags 10 Uhr anfangend, werden im Hahner Gemeindewald, Distrikt Wachhecken:

20 Klafter buchenes Scheitholz,

5 " birkenes "

2500 Stück gemischte Wellen

versteigert.

Hahn, den 23. Februar 1868.

Der Bürgermeister.
Land.

145

Da das am 17. Februar l. J. im Waghahner Gemeindewald, Distrikt Bleidenstadterhaide, versteigerte Gehölz die Genehmigung nicht erhalten hat, so wird dasselbe Montag den 2. März l. J. Morgens 9 Uhr einer nochmaligen Versteigerung ausgesetzt, nämlich:

404 kieferne und lärchene Baustämme,

50 Stück kieferne Gerüstbölzer,

18 1/2 Klafter kiefern Holz,

1900 Stück dergleichen Wellen.

Der Anfang wird mit dem Brandholz gemacht.

Waghahn, den 23. Februar 1868.

Der Bürgermeister.

Kugelstadt. 416

Notizen.

Heute Dienstag den 25. Februar, Vormittags 10 Uhr:

Fortsetzung der Holzversteigerung im Domaniawald Hangenstein 2r Theil, Gemarkung Seizenhahn. (S. Tgbl. 45.)

Frische böhmische Feldhühner und Kopfsalat

bei Häfner, Markt 12.

3235

Trockene Kunsthefe,

sowie seine bekannte feine Wehlorten empfiehlt

3193

A. Schirg, Schillerplatz 2.

Wegen Abreise

zwei Vögel (Ameritaner) für 4 fl. zu haben. Näheres Exped.

3201

Die Buch- und Antiquariatshandlung von

Jacob Levi, alte Colonnade Nr. 19,

empfehlte folgende Bücher zu beistehenden außerordentlich herabgesetzten Preisen. Die Bücher sind sämmtlich ganz neu und in neuester Ausgabe.

Das Nibelungen-Lied zu nur 18 fr. — Shakespeare's Macbeth nur 12 fr. — Hauff, Memoiren des Satans, 12 fr. — Boß, Louise, und desselben Idyllen, zusammen 12 fr. — Taschen-Liederbuch für das deutsche Volk mit 375 Liedern, 18 fr. — Hoof's Anekdotenschatz, mit mehr als 700 der piquantesten Anekdoten, nur 18 fr. — Rupprich, Der Arzt als Hausfreund, statt Ladenpreis zu 1 fl. 48 fr. zu nur 1 fl. — Allgemeines Viehheilkunde des alten Schäfer Thomas, statt 1 fl. 48 fr. nur 1 fl. — Rothe, Franz Morwag, Der Landmann wie er sein soll, statt 54 fr. nur 30 fr. — Henriette Davidis, Praktisches Kochbuch für gewöhnliche und feinere Küche, statt 1 fl. 48 fr. nur 1 fl. 12 fr. — Dasselbe fein gebunden 1 fl. 30 fr. — Bahig, Der praktische Oeconomie-Verwalter nach den Anforderungen der Jetztzeit, statt 3 fl. 9 fr. nur 1 fl. 45 fr. — Das goldene Familienbuch, oder der köstliche Hausschatz für jede Haus- und Landwirthschaft, statt 1 fl. 48 fr. nur 1 fl. 12 fr. — Dasselbe fein gebunden 1 fl. 30 fr. — Riesewetter, Neuer Universalbriefsteller, statt 54 fr. nur 30 fr. — Desselben Fremdwörterbuch nur 36 fr. — Campe's Briefsteller, nur 18 fr. — Bohn, Die Handelswissenschaften für angehende Kaufleute, statt 2 fl. 24 fr. nur 1 fl. — Kreplin, Der Kaufmann auf der Höhe seiner Zeit. Eine vollständige Darstellung der heutigen Handelswissenschaft, statt 3 fl. 9 fr. nur 1 fl. 45 fr. — Freuden und Leiden eines Commis Bohageur, statt 1 fl. nur 30 fr. — Der Galanthomme oder Gesellschafter wie er sein soll, statt 1 fl. 30 fr. nur 48 fr. — Der unerschöpfliche Maître de Plaisir, statt 1 fl. 48 fr. nur 1 fl. — Bosco's Zauberkabinet, oder das Ganze der Taschenspielerkunst, statt 1 fl. 12 fr. nur 36 fr.

Ferner folgende Kalender:

Max Wirth's Deutscher Gewerbskalender für 1867, nur 12 fr. — D. v. Horn, Die Spinnstube für 1866, statt 45 nur 18 fr. — Steffen's Volkskalender für 1866, statt 45 fr. nur 12 fr. — Humoristisch-satirischer Volkskalender des Kladderadatsch für 1864, 1866 und 1867, einzeln zu 18 fr., zusammen zu nur 45 fr. — Kolping's Kalender für das katholische Volk für 1867, statt 36 fr. nur 9 fr.

Auch werden daselbst fortwährend einzelne Bücher wie ganze Bibliotheken zu den höchstmöglichen Preisen angekauft. 2492

Frühjahrs-Mäntel und Jacken

sind soeben angekommen und empfehle Paletots schon von 5 fl. an bis zu den feinsten, ferner eine große Parthie Jacken von 2 fl. 45 fr. an bis 3 fl. 30 fr., schwarze Tuch-Jacken zu 4 fl. **Lazarus Fürtli,**

Langgasse 45. 2889

Platterstraße 1 zu verkaufen: Strohhühle à 2 fl., Rohrstühle à 3 fl., Kleiderschränke 10 fl., nussb. Kommoden und Küchenschränke mit Glas-aufsatz per Stück 13 fl., Bettstellen, Koffer, alles neu und gut gearbeitet. 2415

Gummischuhe werden mit Guttapercha reparirt unter Garantie. 1020

Wilh. Ries, Ecke der Steingasse u. Lehrstraße 3, früher Hochstätte 16

Saalbau Schirmer.

Dienstag den 25. Februar

grosse musikalische Soirée,

veranstaltet von dem bekannten

Wiesbadener Männerquartett,

unter gefälliger Mitwirkung verschiedener Künstler und Künstlerinnen.

Program.

1. Abtheilung.

- 1) Geburtstagsgratulation, großes Quodlibet von R. Gené.
- 2) Duett aus der Oper „Martha“.
- 3) Schneiderquartett von Hamm.
- 4) Der Hausfreund. Declamation.
- 5) Quartett für Sopran, Alt, Tenor, Bass, a. d. D. „Wildschütz“.
- 6) Das Pfäfflein. Lied für Bass, von Schäffer.
- 7) Drei Preisquartette mit Bariton-Solo, von Rüden.

2. Abtheilung.

- 8) Der Wald, für Männerquartett, von Hefer.
- 9) Declamation im Costüm.
- 10) Duett aus den „flotten Buryschen“.
- 11) Schnitzer-Abisak's Lebensgeschichte. Declamation.
- 12) Zwei Volkslieder für Sopran, Alt, Tenor, Bass.
- 13) Am Meer. Lied für Bariton, von Löwe.
- 14) Storchlied für Tenor.
- 15) Judenskändchen. Quartett von R. Gené.

Anfang 7¹/₂ Uhr.

Entrée für Herrn 18 kr., für Damen 12 kr.

Karten liegen zur Abnahme bei Herrn Cigarren-Händler Jaller bereit.

Vertrauend auf die allgemeine Anerkennung, die unseren Soirées seit Jahren zu Theil wurden, sehen wir auch diesmal einem recht zahlreichen Besuche entgegen, und zeichnen mit

Achtung

3114

Das Wiesbadener Männerquartett.

Bayrischer Hof, Kirchgasse 28.

Von heute an täglich ausgezeichnetes

Bayreuther Bock-Bier,

3152 feines Wiener- und Frankfurter Bier im Glas.

Wirthschafts-Eröffnung.

Einem geehrten Publikum die Anzeige, daß ich unterm Heutigen Metzgergasse 13 meine Wirthschaft eröffne und empfehle vorzügliches Bier, guten Wein, sowie vorzüglichen Borsdorfer Aepfelwein.

Achtungsvoll

Carl Hirschenrämer. 3085

Ein Coseuse und ein gewöhnl. Kanape sind zu verk. Wellstr. 4. 2177

CASINO.

Dienstag den 25. Februar Abends 8 Uhr:

B a l p a r é.

Diejenigen Damen und Herrn, welche sich an dem während der Pause stattfindenden gemeinsamen **Souper** (Couvert 48 kr.) betheiligen wollen, sind gebeten, bis zum 24. Februar dem Gesellschafts-Restaurateur hiervon Anzeige zu machen.

Der Vorstand. 134

Saalbau Nerothal.

Heute Fastnacht-Dienstag

g r o ß e T a n z - M u s i k,

ausgeführt

von Mitgliedern der Kapelle des 80. Infanterie-Regiments.

Antang 4 Uhr.

Speisen und Getränke bestens empfehlend zeichnet

227

J. P. Hebinger.

„Zum Römersaal“

(Dokheimerstraße 9).

Heute am Fastnacht-Dienstag

große Tanzmusik,

Anfang 4 Uhr,

wozu ergebenst einladet

Jacob Becker. 3190

Restauration Bretz (vormals Kimmel),

Kirchgasse 8.

Heute Fastnacht-Dienstag

grosse Tanzmusik.

Anfang 4 Uhr.

3041

Entrée 18 kr., wofür 1 Schoppen guter Wein verabreicht wird.

Täglich

Ulmer Bier.

3195

Union Restauration, Taunusstraße 41.

Schwalbacherhof.

Am Fastnacht-Dienstag Tanzmusik, wozu freundlichst einladet

J. Klarmann. 2051

Schöne marinirte Häringe empfiehlt

3151

J. C. Keiper, Michelsberg 6.

Steingasse 35 sind gute Sandkartoffeln per Kumpf 11 kr. zu verkaufen. 3141

Zur Beachtung!

Da ich meinen Laden zu einem Bier- und Frühstückszimmer einrichte, so verkaufe ich meine sämtlichen Colonialwaaren zu und unter dem Einkaufspreis. Achtungsvoll

J. Jörg, Goldgasse 5.

NB. Auch steht daselbst eine massive Thele und eine neue Badeneinrichtung zu verkaufen.

3200



Tanzkränzchen.

Auf mehrseitiges Verlangen werde ich heute Fastnacht-Dienstag in dem Saale des Schwalbacherhofs ein Tanzkränzchen abhalten. Der Eintritt für einen Herrn kostet 18 fr., für Damen 6 fr. Anfang 7 Uhr.

Von 12 bis 1 Uhr Cotillion.

Ph. Schmidt, Musiker und Tanzlehrer. 3227



Markt 7.

447

Frisch eingetroffen: Schellfische per Pfund 16 fr., Seezungen 36 fr., Turbot (Steinbutt) 1 fl., sowie Schollen 18 fr., Kablian im Ausschnitt 41 fr., abgeschlachtete Hechte 26 fr., Karpfen und Schleien 20 fr.,

Male 48 fr.,

Stieler Sprott 42 fr.,

sowie See-Doriche, Backfische, frisch gewässerten Laberdan etc.

Prima Schweineschmalz & Kochbutter

in Klibeln und im Anbruch empfiehlt

J. C. Keiper,

Michelsberg 6.

3181

Nechte Göttinger Cervelatwürste

empfehl

G. D. Linnenkohl, Ellenbogengasse 15. 3233

Holländer Häringe,

Sardellen,

Sardines à l'huile,

Caviar, echt russisch, und

Gothaer Cervelatwurst

empfehl

A. Schirg, Schillerplatz 2. 3194

Schmelzbutter (Alpenschmalz).

vorzüglich zum Kochen und Backen, empfehl

3154

F. L. Schmitt, Taunusstraße 25.

Berliner Pfannenkuchen & Kreppeln

per Stück 3, 2 und 1 fr. empfehl

3206

Gottlieb, Conditor, Langgasse 17.

Stadt- und Landhäuser sind zu verkaufen durch

3192

J. Kamberger, Coulsenstraße 23.

Versilberung und Vergoldung

verbraucher metallener Gegenstände, als:

Tafelbesteck, Tischgeräthe, Thee- & Kaffee-Service, Leuchter u. dgl.,
auf elektro-chemischem Wege wird dauerhaft und prompt besorgt durch

Gustav Wolff,

3210

Repräsentant von Christofle u. Comp. in Paris u. Karlsruhe.

Aecht kölnisch Wasser, die Flasche zu 24 fr., sowie **Talmi-Ketten** für
Herrn und Damen, habe ich wieder in großer Auswahl erhalten.

Carl Bonacina, neue Colonnade 34. 3196

Strohhüte zum Waschen,

Färben und Faconniren empfehle zu sehr billigen Preisen. Die neuesten
Pariser Muster stehen zur Ansicht bereit.

242

P. Peaucellier, Michelsberg 8.

Berliner Pfannkuchen,

täglich frisch bei

F. Schneider, Häfnergasse 9. 1284

Jeden Tag frische **Kreppeln** sind Taunusstraße 31 zu haben.

Fischer, Bäcker. 3219

Shirting per Elle 6¹/₂ fr.

empfehl

Lazarus Fürth, Langgasse 45. 2890

Meinen geehrten Kunden zur Nachricht, daß Anfang März die erste Sendung
Strohhüte zum Waschen und Faconniren abgeschickt wird.

3185

C. Schmidt-Diefenbach, Kirchgasse 30.

Ruhrkohlen

bester Qualität direkt vom Schiff in Biebrich empfiehlt

2967

Heinr. Heyman, Mühlgasse 2.

Ruhrkohlen

vom Schiffe billigst zu beziehen bei **Fr. Bourbonus,** Emserst. 13a. 2904

Därme sind zu verkaufen bei **Aug. Hahn,** Metzger, Kirchgasse 6a. 3183

Zu verkaufen: ein auf den Mann abgerichteter, wolffstreifiger **Boxer-**
Hund (Männchen), wahres Prachteremplar, zwei englische **Wachtelhündchen,**
sowie ein kleiner **Affenpinscher.** Näh. Exp. 3217

Zu verkaufen: ein **Schwarzlopf,** eine **Welche,** eine **Brennelle,** zwei
Rothehlchen, eine **Nachtigall,** zwei **Kohlmeisen,** eine **Perche.** sämtlich
gute Sänger, Oberwebergasse 51. 3217

Qui veut apprendre la langue **Française** et la langue **Italienne**
s'adresser Goldgasse 21 à Madame Schaffer. 2757

Ein in gesunder Lage gelegenes **Bohnhaus** mit Gemüs- und Blumen-
garten, ist unter sehr guten Bedingungen zu verkaufen. Näh. Exp. 1021

Das kleine **Landhaus** Neuberg 2, enthaltend 6 größere und kleinere Zimmer,
Küche, zwei Keller u., mit Garten und Weinberg, in gesündester Lage und
mit schönster Aussicht, steht unter vorthellhaften Bedingungen zu verkaufen
Näheres bei

H. L. Freytag, Neuberg 1. 2969

Gartenfeld 1 ist ein **Krankenwägelchen** zu verkaufen.

3189

- Leere Cigarrentisten** à 1 fr. zu verkaufen. Näh. Exp. 3233
- Beeidigter Bethhausmaler W. Hack** wohnt Häfnergasse 10. 1025
- Nerostraße 10** ist ein **Confirmandenrad**, eine weiße Blouse und ein paar **Luchhosen** zu verkaufen. Näheres daselbst im Laden. 3230
- Eine **Werkstätte**, gut in Holz mit neuem Zinddach, ist auf den Abbruch zu verkaufen. Näh. Expedition. 2417
- Rußöl** wird im Schoppen verkauft Saalgasse 2. 3214
- Feldbacksteine**, gemischt, wie sie der Brand liefert, per 1000 Stück zu 8 fl. 30 kr. zu verkaufen. Näheres Emserstraße 29d. 3222
- Rohrstühle** sind billig zu verkaufen Friedrichstraße 30 im Hinterhaus. 3180
- Ein **Kinderwägelchen** zu kaufen gesucht. Näheres Expedition. 3000
- 1 Morgen **Acker** auf dem „Pflaster“ zu verkaufen oder zu verpachten. Näheres Ellenbogengasse 3. 2988
- Einige Wagen guter **Wekkerdung** zu verkaufen Wauergasse 10. 3220
- Wekkergergasse 29** ist eine Grube **Dung** zu verkaufen. 289
- Bei **Wekker Seewald**, Oberwebergasse, sind zwei Gruben **Dung** zu verkaufen. 2770
- Hochstätte 28** ist eine Grube **Dung** zu verkaufen. 3198

Tages-Kalender.

- Heute Dienstag den 25. Februar.**
- Allgemeine Stutenmusterung**
Vormittags 9 Uhr, in Erbenheim, durch den Königl. Gestütsvorsteher Drn. Schaale aus Wicrath.
- Militärmusik**
findet heute nicht statt, dafür morgen zur selben Zeit auf dem Theaterplatz.
- Gewerbliche Fortbildungsschule für Lehrlinge.**
Nachmittags von 2 bis 8 Uhr Abends:
Unterricht im ornamentalen und constructiven Modelliren in Thon, Gyps, Holz u.
Abends von 8—10 Uhr.
Unterklasse: Bruchrechnen mit Anwendung auf das praktische Leben.
Oberklasse: Flächen- u. Körperberechnung mit besonderer Anwendung auf das Geschäftsleben.
- Wiesbadener Männerquartett.**
Abends 7 $\frac{1}{2}$ Uhr: Große musikalische Soirée, im Saalbau Schirmer.
- Casino.**
Abends 9 Uhr: Bal paré.
Arbeiter-Bildungsverein.
Abends 8 Uhr: Rechnen und Französisch.
Turnverein.
Abends 8 Uhr: Ringturnen.
Männergesangsverein „Concordia“.
Abends 9 Uhr: Probe.
- Königliche Schauspiele.**
Heute Dienstag: 100ste Vorstellung im Winter-Abonnement. Anfang Nachmittags 4 Uhr. (Neu einstudirt).
Hermann und Dorothea. Liebespiel in 1 Akt von Kalisch und Weibrauch.
Sodann: (neu einstudirt) **Ein Stündchen in der Schule.** Vaudeville-Posse in 1 Akt von W. Friedrich. Zum Schluß: (zum ersten Male) **Eine Zaubermühle.** Komische Pantomime in 1 Tableau, arrangirt von A. Balbo.

Frankfurt, 22. Februar.

Geld-Course.

Wechsel-Course.

| | | | |
|----------------------|----------|------------------|------------------|
| Pfoten | 2 fl. 49 | 51 | tz. |
| Gold 10 fl. Stück | 9 | 54 | 56 |
| 10 Fres. Stück | 9 | 31 | 32 |
| 100 fl. Imperiales | 9 | 50 | 52 |
| Preuss. Fried. d'or | 2 | 57 $\frac{1}{2}$ | 58 $\frac{1}{2}$ |
| Goldaten | 5 | 37 | 39 |
| Engl. Vorrings | 11 | 54 | 58 |
| Preuss. Kassenschein | 1 | 43 $\frac{1}{2}$ | 45 $\frac{1}{2}$ |
| Dollar in Gold | 2 | 21 $\frac{1}{2}$ | 28 $\frac{1}{2}$ |

| | |
|---------------------------------|--------|
| Amsd. d. d. 100 $\frac{1}{2}$ % | 3/4 b. |
| Berlin 105 B. | |
| Edn 105 B. | |
| Hamburg 88 $\frac{1}{2}$ % | G. |
| Leipzig 105 B. | |
| London 119 $\frac{1}{2}$ % | G. |
| Paris 95 $\frac{1}{2}$ % | G. |
| Wien 102 $\frac{1}{2}$ % | G. |
| Disconto | 3 % G. |

Hierbei eine Beilage.

Wiesbadener Tagblatt.

Dienstag

(Beilage zu No. 47)

25. Februar 1868.

Ziehungslisten

der Herzogl. Nass. 25-fl. Loose sind wieder vorrätig bei der
Expedition des Tagblatts, Langgasse 27.

Casino zu Wiesbaden.

Bei der stattgehabten Verloosung der am 31. März d. J. rückzahlbaren Partialobligationen des Casino-Anlehens vom 31. März 1856 sind die Obligationen Nr. 45, 112 und 142 von je 100 fl. gezogen worden.

Die Inhaber dieser Obligationen werden mit dem Bemerken hiervon benachrichtigt, daß die Verzinsung derselben mit dem bezeichneten Termine aufhört und die Capitalbeträge gegen Rückgabe der Obligationen nebst nicht verfallener Coupons bei dem Cassirer der Casino-Gesellschaft am Verfalltage erhoben werden können.

Der Casino-Vorstand. 134

Männergesang-Verein.

In Folge des Ablebens unseres Vereinsmitgliedes und Freundes **Gustav Gloder** wird die auf Dienstag den 25. l. M. angekündigte Liedertafel bis auf Weiteres verschoben.

Der Vorstand. 423

Chr. Julius Schröder,

12 große Burgstraße 12,

empfiehlt sein Lager in **Damenkleiderstoffen, Châles etc.** zu bedeutend herabgesetzten Preisen.

H. Wenz, Conditor,

empfiehlt seine Berliner Pfannkuchen mit Himbeeren, Ananas und Punsch gefüllt, sowie die verschiedenen Punscheiszenzen. 3137

Prima Schmalz und Schmelzbutter

empfiehlt billigt **A. Brunnenwasser, Langgasse 47.** 3135

Leihhaustaxator **Henkler** wohnt Schulgasse 5. 355

Eine Gallerie für photogr. Ateliers

wird zu kaufen gesucht. Man bittet Offerten bei der Exped. einzureichen. 3166

Eine zinkene, große Badewanne zu verkaufen. Näh. Metzgergasse 31. 3196

Zu verpachten eine Mühle nebst Pändereien. Näheres durch die Exped. d. Bl. 3164

Eine Blüschsopha mit 6 gepolsterten Stühlen ist zu verkaufen. Wo? sagt die Exped. d. Bl. 3168

Ein Canape ist billig zu verkaufen Nerostraße 18 im Seitenbau. 3095

150 reine Sherryflaschen sind zu verkaufen im Berliner Hof. 3106

Zwei einthürige Kleiderschränke billig zu verkaufen Kirchhofsgasse 9. 3173

Man sucht bei einer anständigen Familie ein Kind in Pflege zu geben. Näh. Expedition. 3187

Ein Kind wird in Pflege genommen. Näh. Exped. 3191

Aufforderung. Bei dem plötzlichen Andrage in der Garderobe bei Gelegenheit der carnestischen Unterhaltung des Niederkranzes, sind einige Verwechselungen vorgekommen. Sollte irgend Jemand aus Versehen Gegenstände zu viel mitgenommen haben, so ersuche ich die Betreffenden, dieselben gefälligst an den Unterzeichneten abgeben zu wollen. A. Kohl,

Schwalbacherstraße 27. 3197

Bei dem am Sonntag stattgefundenen Niederkranz-Ball im Römersaal wurde jedenfalls durch Versehen ein schwarzer Cachemir-Schal verwechselt. Um gefällige Umtauschung wird freundlichst gebeten im Laden von Friedrich Jäger & Conditorei, Langgasse. 3226



Verloren! Freitag Abend ist im Cursaal ein goldenes Armband verloren worden. Man bittet dasselbe gegen Belohnung Taunusstr. 5 abzugeben. 3160

Gestern Morgen sind zwei zusammengebundene Commodeschlüssel in der Röderstraße verloren worden. Abzugehen gegen Belohnung Stiftstraße 5. 3179

Verloren am Mittwoch im Sperrfize rechts ein Spitzentaschentuch, C. S. gestickt. Um Rückgabe wird gebeten in der Exped. 3165

Am Freitag, wurde in der carnestischen Abendunterhaltung im großen Saale des Cursaales, ein mit dem Namen „Aurelle“ gesticktes Taschentuch verloren. Man bittet dasselbe in der Expedition d. Bl. gegen Belohnung abzugeben. 3193

Verloren am Sonntag Nachmittag in der Trinkhalle ein noch neuer, gelber Glacehandschuh. Gefälligst abzugeben in der Expedition. 3174

Am Sonntag Morgen wurde ein blaues Medaillon, etwas Haare enthaltend, von der Röderstraße bis in die Nerostraße verloren. Der redliche Finder wird gebeten, dasselbe gegen 3 fl. Belohnung in der Expedition d. Bl. abzugeben. 3188

Es werden zwei Lehrlingmädchen in ein hiesiges Putzgeschäft gesucht. Näheres in der Expedition. 2907

Eine junge Frau sucht Monatsstelle. Näh. Exp. 3215

Eine Frau sucht Beschäftigung im Waschen und Putzen. N. Exped. 3191

Ein Mädchen sucht Beschäftigung im Nähen. Näh. Doyhelmerstr. 6 im Hinterhause. 3190

Stellen-Gesuche.



Gesucht.

- Ein anständiges Zimmermädchen sucht auf 1. April eine gute Stelle in einem Hotel oder bei Fremden. Näh. Steingasse 21, im 3. Stod. 3212
- Ein starkes Mädchen, gesetzten Alters, welches selbstständig kochen und sonstige Arbeiten versteht, sucht einen Dienst auf gleich. Näheres Heidenberg 3, im Hinterhaus. 3098
- Ein braves Kindermädchen sucht Stelle. Näh. K. Schwalbacherstraße 7, 2. Stod. 3207
- Eine ältere Person mit guten Zeugnissen wird sofort zu Kindern gesucht. Näh. Expedition. 2578
- Eine gebildete Dame wird zur Beaufsichtigung eines 3jährigen Kindes, sowie zur Pflege einer kranken Dame gesucht. Ebendasselbst eine Bonne aus Frankreich oder französischer Schweiz, die den Unterricht in ihrer Sprache erteilen kann. Näh. Expedition. 3121
- Ein feines Hausmädchen, im Nähen, Bügeln und Serviren gelibt, wird auf sogleich gesucht. Nur Solche, die gute Empfehlungen haben, mögen sich melden. Näh. Expedition. 3139
- Ein Mädchen, das kochen kann und in der Hausarbeit erfahren ist, wird von einer kleinen Familie auf den 1. April gesucht. Gute Zeugnisse werden verlangt. Näh. Exp. 2990
- Ein Mädchen, das schon in Hotels und Badehäusern diente, sucht eine Stelle. Näh. Exp. 3202
- Ein Mädchen, das der bürgerlichen Küche vorstehen kann, wird zum sofortigen Eintritt gesucht Spiegelgasse 4 im Laden. 356
- Ein Ladenmädchen gesucht. Näh. Exp. 3196
- Es wird ein Dienstmädchen gesucht Wellritzstraße 7. 3182
- Ein Mädchen mit guten Zeugnissen, das selbstständig kochen kann und Hausarbeit übernimmt, sucht Stelle. Näh. Saalgasse 24, 2. Stod. 3177
- Ein anständiges, gebildetes Mädchen, das nähen und bügeln kann und Hausarbeit versteht, bis jetzt Pflegerin bei einer alten leidenden Dame war, nunmehr durch Sterbefall letzterer um ihre Stelle gekommen ist, wünscht bei bescheidenen Ansprüchen eine entsprechende Stelle. Näh. Dozheimerst. 31. 3169
- Ein anständiges, braves Mädchen, das sich jeder Hausarbeit unterzieht und auch etwas bügeln versteht, sucht eine Stelle als Hausmädchen oder zu Fremden. Näheres bei Herrn Julius Stern, Langgasse 8. 3162
- Eine Dame sucht für 1. April ein braves, reinliches Mädchen, das die Küchen- und alle Hausarbeit gut versteht, sowie hübsch nähen und etwas bügeln kann, Mädchen mit guten Zeugnissen erfahren Näheres Dranienstr. 14, Bel-Etage. 2376
- Ein braves, reinliches Mädchen mit guten Zeugnissen, das noch nicht hier gedient hat und einen Haushalt selbstständig führen kann, sucht gleich eine Stelle. Näh. Metzgergasse 13 eine Stiege hoch. 3194
- Ein Mädchen sucht in einer kleinen Familie als Köchin, oder auch als Büffet- oder Ladenmädchen eine Stelle. Gute Zeugnisse stehen zur Seite. Näh. Kirchgasse 20, Hinterhaus. 3193
- Ein junges, reinliches Mädchen vom Lande sucht eine Stelle. Näh. Hirschgraben 8. 3192
- Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann, und alle Hausarbeit, sowie auch nähen und bügeln versteht, sucht eine Stelle. Näh. Exped. 3197
- Ein mit guten Zeugnissen versehenes Dienstmädchen, welches alle Hausarbeit versteht und kochen kann, wird auf gleich gesucht Ellenbogeng. 13., 2. Stod. 3233

Ein Mädchen sucht eine Stelle als Haus- oder Zimmermädchen auf gleich.
Näheres Paulinenstift. 3232

Ein braves, tüchtiges Hausmädchen wird auf 1. März oder April Taunus-
straße 27 gesucht. 3218

Ein braves Mädchen kann sogleich einen Dienst bei Kindern haben Taunus-
straße 31. 3219

Ein williges Mädchen, in allen Hausarbeiten erfahren, sucht sofort eine
Stelle. Näh. Exp. 3189

Eine Küchenhaushälterin wird gesucht auf 1. April; sowie mehrere Zimmer-
und Hausmädchen, welche im Besitze guter Zeugnisse sind, suchen auf gleich
oder April passende Stellen. N. bei F. Wintermeyer, Ellenbogeng. 10. 3191

Ein braves Mädchen wird auf den 1. April in Dienst gesucht, Häfnerg. 19. 3223

Ein anständiges Mädchen, welches alle häuslichen Arbeiten versteht, Serviren
und gut bürgerlich kochen kann, sucht eine Stelle auf gleich oder Anfangs März.
Näheres zu erfragen Adelhaidstraße 10. 3228

Ein Kindermädchen mit guten Zeugnissen wird gesucht. Näh. Exped. 3229

Mehrere brave Zimmer- und Hausmädchen, Köchinnen und Jungfern suchen
auf April Stellen. Näh. H. Schwalbacherstraße 7, 2. Stod. 3234

Ein fleißiger Lehrling mit guten Schulkenntnissen wird in eine Viebrücker
Fabrik gesucht. Näh. Exp. 2211

Ein Diener, Kammerdiener, Courir, sucht Dienst. Näheres Kranzplatz 11,
in Wiesbaden. 3993

Ein anständiger, mit guten Zeugnissen versehener Diener
wird gesucht. Näh. Exped. 3144

Ein gewandter Kellner, der französisch und englisch spricht, sucht eine passende
Stelle. Näh. Exped. 2794

Ein gewandter junger Mann, der gut serviren kann und gute Zeugnisse
besitzt, sucht eine Stelle als Diener. Zu erfragen auf dem Stellennachweise-
Bureau von G. Buchenauer, Saalgasse 3. 3187

2500 fl. werden in hiesiges Amt auf mehr als doppelte Sicherheit auf Haus
und Acker zu leihen gesucht. Näh. Exp. 2331

6000 fl. werden zu 5% auf April oder Mai zu leihen gesucht. Näheres
Expedition. 3118

Eine sehr gute Hypothek von 4,400 fl. ist im Ganzen oder getheilt zu cediren.
Näh. Expedition. 2816

Eine mehr als doppelt versicherte 5-procentige Hypothek von 5000 fl., pünkt-
liche vierteljährige Zinszahlung, soll jetzt oder bis zum 1. April cedirt wer-
den. Näh. Exp. 2472

6500 fl. werden gegen 2½-fache Sicherheit und 1. Hypothek auf ein Haus
in Viebrich zu leihen gesucht. Näh. Exp. 21103

2500 fl. werden in das Amt Kunkel auf mehr als doppelte Sicher-
heit auf eine Mühle und Acker zu leihen gesucht. Näheres
Expedition. 3172

Ein geräumiges Geschäftslokal mit Hofraum und Brunnen wird zu miethen
gesucht. Offerten beliebe man an die Expedition d. Bl. unter der Chiffre
V. A. abzugeben. 3195

Zum Betrieb eines kleinen Specerei-Geschäfts wird ein dazu geeignetes
Local nebst Wohnung zu miethen gesucht. Gefälligst Offerten unter sub.
W. S. bei der Expedition abzugeben. 3176

Ein unmöblirtes Zimmer wird auf gleich zu miethen gesucht. Näh. Ober-
webergasse 39. 3159

Eine Wohnung in frequenter Lage, enthaltend 2 Zimmer, Küche etc., wird zu miethen gesucht durch

J. Kamberger, Agent, Louisenstraße 23. 3192

Für 2—3 Damen Pension in gebildeter Familie. Näheres Exped. 2422

Häuser-Verkäufe und Wohnungs-Vermiethungen. 439

Rentable Stadt-, Geschäfts- und Landhäuser, Villas und Landgüter sind zu verkaufen, sowie möblirte und unmöblirte Wohnungen in großer Auswahl zu vermieten durch die Agentur von **Friedr. Baumann**, Friedrichstr. 18.

Logis-Vermiethungen.

(Erscheinen Dienstags und Freitags.)

- Bahnhofstraße 7 möbl. Wohnungen zu verm. 46
Bahnhofstraße 8 Bel-Etage sind Zimmer mit Kost zu vermieten. 3167
Bleichstraße 8 ist eine kleine Wohnung auf 1. April zu vermieten. 3231
Al. Burgstraße 1, 3. Stock, 1 auch 2 Zimmer ohne Möbel zu verm. 1690
Dohheimerstraße 25 ist 1 freundl. Mansarde an einen Herrn zu verm. 2410
Elisabethenstraße 6 sind einige gut möblirte Zimmer zu verm. 2422
Elisabethenstraße 7 b sind 3—4 schön möblirte Zimmer zu vermieten und bis 1. März zu beziehen.
Emserstraße 29c ist eine Bel-Etage zu vermieten. 1053
Emserstraße 29 d ist der mittlere Stock, bestehend aus 3 geräumigen Zimmern und Zubehör, auf 1. April zu vermieten. 2389
Faulbrunnenstraße 5 ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 3205
Friedrichstraße 30 im Vorderhaus sind Logis auf 1. April zu verm. 3188
Häfnergasse 4 ist ein geräumiger Laden auf gleich oder 1. April zu verm. 2120
Häfnergasse 13 ist eine vollständige Wohnung zu vermieten. 1159
Helenenstraße 10 ist ein schönes, möblirtes Zimmer zu vermieten. 2764
Helenenstraße 12 im Hinterhaus ist ein möblirtes Zimmer zu verm. 3213
Helenenstraße 14 Bel-Etage ist der Salon mit 2—3 Zimmern und Kammern, auf 1. April, gut möblirt, zu vermieten. 2049
Herrnmühlgasse 1 ist im 2. Stock eine Wohnung auf 1. April zu vermieten. Näh. Emserstraße 31. 1387
Kirchgasse 6a sind zwei große Zimmer im Seitenbau auf gleich, sowie eine Dachkammer im Vorderhause auf 1. April zu vermieten. 3184
Kirchhofsgasse 7 ein möbl. Zimmer mit Cabinet gleich zu verm. 3225
Lehrstraße 1 ist eine freundliche Parterre-Wohnung mit drei Zimmern und Zubehör zu vermieten. Näheres Steingasse 3. 3022
Ludwigstraße 1 ist ein kleines Logis auf 1. April zu vermieten. 3209
Ludwigstraße 10 sind im 2. Stock 2 auch 3 ineinandergehende Zimmer mit Küche und allem Zubehör auf 1. April zu vermieten. 3216
Ludwigstraße 10 sind im 2. Stock 2 Zimmer mit Zubehör auf 1. April zu vermieten. 3216
Mainzerstraße 3 ist ein Salon nebst Balkon und ein bis zwei Schlafzimmer (möblirt) auf 1. April oder früher zu vermieten. 3170
Mainzerstraße 18 sind zwei möblirte Zimmer zu vermieten. 67
Mainzerstraße 26 ist eine Wohnung, Parterre, bestehend aus 3 Zimmern, 2 Kammern, Küche, Holz- und Kohlenplatz, Brunnen- und Regenwasser zu vermieten. 2806

- Marktstraße 21** bei B. M. Tendlau ist eine geräumige Wohnung zu vermieten und kann gleich bezogen werden. 676
- Nerostraße 15** ist eine Parterre-Wohnung auf 1. April zu vermieten. Näh. daselbst im 3. Stock. 2070
- Nerostraße 6** sind einige möblirte Zimmer zu vermieten. 2802
- Nerostraße 24** ist der 2. Stock im Vorderhaus ganz oder getheilt auf 1. April zu vermieten. 2430
- Neugasse 22** ist ein Laden mit Logis zu verm. 675
- Oberwebergasse 43** ist ein möblirtes Zimmer auf die Straße gehend, sofort zu vermieten. 2769
- Oranienstraße 8** Bel-Etage sind 2 möblirte Zimmer zu vermieten. 1229
- Rheinstraße 13** im Seitenbau Parterre ist ein möblirtes Zimmer an einen soliden Herrn zu vermieten. 3216
- Rheinstraße 40** ist die Bel-Etage, bestehend aus 8—9 Zimmern, zusammen auch getheilt, zum 1. April zu vermieten. 1484
- Röbderallee 2** ist der zweite Stock mit 3 Zimmern, Küche, 1 Mansarde und allem Zugehör auf 1. April zu vermieten. 1670
- Röbderallee 24** ist in der Bel-Etage ein Logis zu vermieten. 3013
- Röbderstraße 35** im Hinterhause eine Wohnung mit Werkstätte zu verm. 1854
- Römerberg 6** ist eine heizbare Dachkammer im Vorderhaus auf 1. April zu vermieten. 2420
- Römerberg 7** ist ein Laden mit Wohnung zu vermieten. 3211
- Schachtstraße 7** ist ein Logis zu vermieten. Näh. 1 Stiege hoch. 3203
- Schillerplatz 3, 2. St.**, sind möblirte Zimmer zu vermieten. 77
- Schöne Aussicht 2** (Villa Panorama) ist der 1. und 2. Stock, monat- oder jahrweise möblirt zu vermieten. 2195
- Al. Schwalbacherstraße 9** im 2. Stock ist eine Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche und 2 Mansarden, auf 1. April zu vermieten. 1316
- Schwalbacherstraße 23** ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 1673
- Schwalbacherstraße 31** sind zwei möblirte Zimmer zu vermieten, auf Verlangen auch mit Mansarde. 2790
- Schwalbacherstraße 37** sind möbl. Zimmer, auch Küche zu verm. 1004
- Steingasse 29** ist ein großes Logis im 2. Stock zu vermieten. 2027
- Stiftstraße 10**, Bel-Etage, Salon, 4 Zimmer, Küche, 4 Mansarden und allen Bequemlichkeiten auf 1. April an eine stille Familie zu vermieten. 697
- Taunusstraße 9** ist ein Laden, mit oder ohne Wohnung, auf 1. April zu vermieten. 459
- Webergasse 19** ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 2782
- Webergasse 22** im Hinterhaus ist ein möblirtes Zimmer nebst Schlafzimmer zu vermieten. 3064
- Wellritzstraße 1** im 3. Stock ist ein möblirtes Zimmer zu verm. 66
- Wellritzstraße 2** Parterre ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 3054
- Wellritzstraße 5** Parterre sind 2 schöne, unmöblirte Zimmer auf 1. April zu vermieten. 650
- Wellritzstraße 5** ist ein möblirtes Zimmer mit oder ohne Kost zu verm. 2811
- Wellritzstraße 13** ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 1684
- Wellritzstraße 18** eine Stiege hoch (Sonnenseite) ist ein gut möblirtes Zimmer zu vermieten. 84
- Ecke der Wellritz- und Helenenstraße 26** ist der 2. Stock auf 1. April zu vermieten. 2585
- An eine oder zwei Damen, oder Herren sind zwei Zimmer und eine große Speicherstube mit Kachelofen zu vermieten. Näh. Exp. 1418

Eine geräumige Wohnung, bestehend in 5 Zimmern nebst Zubehör, wozu Stallung, Remise und ein Antheil Garten gegeben werden kann, ist auf 1. April zu vermieten. Näh. bei Fr. Käpberger, Webergasse 33. 366
 Eine Wohnung von 3 Zimmern nebst Küche u. ist zu vermieten und gleich oder später zu beziehen. Näh. Exped. 2429
 Ein Laden mit daraustoßendem Zimmer, in frequenter Lage, kann sofort oder auch auf 1. April abgegeben werden. Näheres Expedition. 850

Laden zu vermieten

mit nebenanliegendem Comptoir in frequentester Geschäftslage. G. D. Linnenlohl. 1297
 Ein Laden mit Cabinet, in frequenter Lage der Stadt, ist auf 1. April d. J. zu vermieten. Näheres Expedition. 1506
 Der Laden in meinem Hause Taunusstraße 19 ist auf den 1. April anderwärts zu vermieten. H. Gläser. 2020
 In meinem Hause Ecke des Heidenbergs 1, dem Herrn Walther gegenüber, ist der 2. Stock mit 4 Zimmern, Cabinet und allen Zubehör auf den 1. April und eine Mansardstube sogleich zu vermieten. Gross, Bauaufseher. 3208
 Zwei bis drei möblirte oder unmöblirte Zimmer sind in schöner Lage auf den 1. April an einzelne Damen zu vermieten. Näh. Exped. 2965
 Board and loading for two Ladies in a respectable family. Apply of this paper. 2965
 An eine ruhige Familie können zum Sommeraufenthalt oder jahrweise eine oder zwei mit allen Bequemlichkeiten versehene Wohnungen in einem Landhause in Schierstein vermietet werden. Näh. Exped. 2865
 In dem vormals Rappes'schen Hause in der Faulbrunnenstraße steht die Bel-Etage, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Keller und Holzplatz, sodann eine Mansard-Wohnung von 2 Zimmern und Küche zu vermieten. Näheres bei H. L. Freitag, Neuberg 1. 3108

In einem Landhause

ist eine große unmöblirte Wohnung zu verm. Näh. Exped. 2815
 Ein gut möbl. Zimmer ist zu 5 fl. zu vermieten. Näh. Exp. 3175

In Eltville am Rhein

ist eine elegante unmöblirte Herrschaftswohnung, sowie eine elegante möblirte Bel-Etage mit freier Aussicht, auf 1. April zu vermieten. Herr F. Baumann, Friedrichstraße, gibt nähere Auskunft. 439

Marktstr. 24 ist eine Abtheilung Schrotkeller sogleich od. später zu verm. 90
 Ein Keller für circa 30 Stück Wein in der oberen Wilhelmstraße ist zu vermieten. Näheres in der Exped. 3106
 Friedrichstraße 30 ist eine Scheune, für jedes Geschäft geeignet, zu verm. 3188
 Steingasse 9 ist ein großer guter Schrotkeller sofort zu vermieten. 3199

Den herzlichsten Glückwunsch meinem lieben Gretchen, Hefenenstraße 16, zu seinem heutigen Geburtstage!

Von Ungenannt, doch wohlbekannt. 3204

Die herzlichsten Glückwünsche dem Herrn Ph. F. . . st zu seinem heutigen 44. Geburtstage! Der F. . . st soll leben, Sein Weibchen daneben, Das Marie'chen dabe, Hoch leben sie alle Drei.

Wir wünschen, daß der heutige Tag, Noch oftmals wiederkehren mag.

Von sämmtlichen Nebengesellen. 3224

Todes-Anzeige.

Berwandten, Freunden und Bekannten die traurige Mittheilung, daß unsere innigst geliebte unvergeßliche **Marie Cron**, geb. Huthsteiner, am 23. Februar Nachts 12^{1/2} Uhr von ihren langen und schweren Leiden durch einen sanften Tod erlöst worden ist.

Um stille Theilnahme bitten

Die trauernden Hinterbliebenen.

Statt besonderer Einladung diene die ergebenste Nachricht, daß die Beerdigung Dienstag den 25. d. Mts. Nachmittags 4 Uhr vom Sterbehaufe aus, Marktplatz Nr. 8, stattfindet.

Wiesbaden, den 24. Februar 1868.

3186

Todes-Anzeige.

Am 23. d. Mts. Mittags 12 Uhr entschlief sanft nach längerem Leiden

Herr Christian Finkler, Steuerrath a. D.,
im 76sten Lebensjahre.

Indem wir unsere Verwandten und Bekannten, seine vielen Freunde und ehemaligen Waffengefährten hiervon benachrichtigen, bitten wir um stille Theilnahme.

Die Beerdigung findet Mittwoch um 9 Uhr Vormittags vom Sterbehaufe aus, Elisabethenstrasse Nr. 7, statt.

3178

Die trauernden Hinterbliebenen.

Danksagung.

397

Allen Freunden und Bekannten, welche bei dem Hinscheiden unseres geliebten Sohnes,

Gustav Flocker,

so herzliche Theilnahme zeigten, sowie Allen, welche seine sterbliche Hülle zu Grabe geleitet, sagen den tiefgefühltesten Dank

Die trauernden Eltern.

Danksagung.

8171

Allen Denjenigen, besonders den Jungfrauen, welche unsern nun in Gott ruhenden Sohn, Bruder und Schwager, **Heinrich Boda**, zur Ruhestätte begleiteten, sowie Denjenigen, welche uns bei dem schmerzlichen Krankenlager des Verbliebenen so hilfreich zur Seite standen, unseren tiefgefühlten Dank.

Die trauernden Hinterbliebenen:
Boda Wittve und Kinder.

Wiesbadener T a g b l a t t.

Ämtliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

No. 48.

Mittwoch den 26. Februar

1868.

Bekanntmachung.

Durch ministeriellen Erlaß vom 4. c. ist genehmigt worden, daß die im ersten Semester 1848 geborenen Militärpflichtigen in denjenigen preussischen Gebiethstheilen, in welchen bisher die Militärpflicht mit dem vollendeten 21. Lebensjahre begann, sowie in Lanenburg, noch bis zu dem im Herbst d. J. bestimmungsmäßig anzuberaumenden zweiten Prüfungs-Termin zugelassen werden.

Die im zweiten Semester 1848 und die im Jahre 1849 geborenen Wehrpflichtigen der in Rede stehenden Gebietstheile haben ihre Anmeldung zur Prüfung für den einjährigen freiwilligen Militärdienst spätestens am 1. Februar 1869 bei der betreffenden Prüfungs-Commission einzureichen.

Wiesbaden, den 20. Februar 1868.

Königl. Departements-Prüfungs-Commission für einjährige Freiwillige.
Grosche. Eberhard.

Bekanntmachung.

Dienstag den 31. März l. J. Morgens 10 Uhr werden der Wittwe des Jacob Brühl, Henriette Wilhelmine geb. Roth zu Bierstadt, ihre in dortiger Gemarkung belegenen Immobilien, bestehend in einem zweistöckigen Wohnhause nebst Scheuer, Stall und Garten dabei und zweien Aecker auf dem Rathhause zu Bierstadt zwangsweise versteigert.

Wiesbaden, den 15. Februar 1868. Königl. Amtsgericht V.
457 v. Hadeln.

Bekanntmachung.

Montag den 30. März d. J. Nachmittags 3 Uhr wird dem Jean Geismar zu Wiesbaden ein in der Taunusstraße zu Wiesbaden belegenes dreistöckiges Wohnhaus mit vierstöckigem Hinter- und Seitenbau auf dem Rathhause daselbst zwangsweise versteigert.

Wiesbaden, den 15. Februar 1868. Königl. Amtsgericht V.
457 v. Hadeln.

Edictalladung.

Ueber das Vermögen des Wilhelm Block zu Wiesbaden ist der Concurs-Proceß erkannt worden.

Dingliche und persönliche Ansprüche daran sind Mittwoch den 11. März l. J. Vormittags um 9 Uhr persönlich oder durch einen gehörig Bevollmächtigten dahier geltend zu machen bei Vermeidung des Rechtsnachtheils des ohne Bekanntmachung eines Präklusivbescheids von Rechtswegen eintretenden Ausschlusses von der vorhandenen Vermögensmasse.

Wiesbaden, den 5. Februar 1868. Königl. Amtsgericht IV.
457 Seidner.

Holzversteigerung.

Am Freitag den 28. Februar c. und erforderlichen Falls am folgenden Tage, jedesmal Vormittags 10 Uhr anfangend, sollen im Schlage Mählrod zweiter Theil, Oberförsterei Platte, an Ort und Stelle:

20 buchen Werthholzstämme mit 1169 Cubikfuß, darunter einige
extrastarke Hölzer,
108 Klafter buchen Scheitholz,
28 1/2 " " Brügelholz,
6800 Stück " Wellen,
3 Klafter gemischtes Brügelholz,
100 Stück " Wellen,

auf Verlangen mit Creditbewilligung bis 1. September c. gegen Sicherheitsleistung, öffentlich versteigert werden.

Der Königl. Oberförster.

Forsthaus Fasenerie, den 19. Februar 1868.

v. Wieleben. 467

Bekanntmachung.

Donnerstag den 27. d. M. Vormittags 11 Uhr werden in dem Hofe der höheren Töchter Schule dahier 4 Haufen Ausputzholz und einige Zwetschenbaumstämme meistbietend versteigert.

Wiesbaden, den 25. Februar 1868.

Der Bürgermeister.
Fischer.

Bekanntmachung.

Da durch das eingetretene Regenwetter die Wege in die Walddistrikte **Würgsburg** und **Brücher** theilweise unfahrbar geworden sind, so wird die Abfahrt des am 22. d. M. überwiesenen Holzes aus denselben hiermit bis auf Weiteres verboten.

Wiesbaden, den 26. Februar 1868.

Der Bürgermeister.
Fischer.

Bekanntmachung.

Montag den 2. März d. J., Morgens 9 Uhr anfangend, kommen in dem Hause des Herrn S. J. Mayer, Langgasse Nr. 8a dahier, allerlei Mobilien, als: 1 große neue Laden-Theke mit Eichenholzplatte, 1 gut erhaltenes Tafelclavier, 1 Clavierstuhl, 2 schöne Garnituren mit Peluch- und Seidenripps-Überzug, 1 Secretär, 1 Kommode, 1 Schreib- und 1 runder Tisch, 1 Waschtisch, 1 Arbeitstischchen, 1 Kleiderschrank, 4 Erdgloßen (verschiedener Größe), 1 große Standuhr, drei Oelbilder in Rahmen, 1 vollständiges Bett mit Sprungfederrahmen und Korkhaarmatratze, 2 Spiegel, Teppiche, Läufer, 3 Gypsfiguren u. gegen gleich baare Zahlung zur Versteigerung.

Die Gegenstände können vor der Versteigerung angesehen werden.

Wiesbaden, den 19. Februar 1868.

Der Bürgermeister-Adjunkt.

3044

Coulin.

Bekanntmachung.

Mittwoch, den 4. März d. J., Morgens 9 Uhr anfangend, wollen die Erben der verstorbenen Frau Georg Philipp Christoph Menges Wittwe dahier die zu dem Nachlasse gehörigen Hausgeräthe, in schönen Möbeln, als Kommoden, Tischen, Stühlen, Schränken, Kanapes, Kamin, Spiegeln, Betten, Küchengeräth u. bestehend, Spiegelgasse 15, gegen gleich baare Zahlung versteigern lassen.

Der Bürgermeister-Adjunkt.

Wiesbaden, den 20. Februar 1868.

Coulin.

3043

Bekanntmachung.

Für das hiesige Civil-Hospital soll die Lieferung von:

1074 Ellen, 1 1/2 Ellen breiter, weißer Reinwand,

90 Ellen Strohjackleinen, $1\frac{1}{2}$ Ellen breit,
 160 " $1\frac{3}{4}$ Ellen breiten Zwilchs zu Kleidern,
 24 " $1\frac{3}{4}$ " " Bettbarchent,
 27 " $1\frac{3}{4}$ " " grünen Rouleauxzeugs,
 40 " $1\frac{3}{4}$ " " blauen Feinwand,
 70 Pfund Bettfedern und
 36 " Kofshaare,

sowie der Wacherlohn von 10 ein- und 10 dreitheiligen Matratzen und 20 Kamisolen und 10 Paar Hosen im Submissionswege vergeben werden.

Lieferungslustige werden ersucht, ihre Forderung unter Anlage von Mustern, verschlossen unter der Adresse der Königl. Hospital-Commission, bis zum 4. März l. J. einzureichen, und liegen die Lieferungsproben und Bedingungen auf dem Hospitalbureau zur Einsicht offen.

Wiesbaden, den 17. Februar 1868. Königl. Civil-Hospitalverwaltung.
 J. B. Zippelius. 473

Dienstag den 3. März l. J., Morgens 10 Uhr anfangend, werden im Bierstadter Gemeindewald, Distrikt Wellborn, 2r Theil:

51 $\frac{1}{2}$ Klafter buchenes Prügelholz,
 1200 Stück buchenes Wellen
 versteigert. Der Bürgermeister.

Bierstadt, den 24. Februar 1868. Seulberger. 90

Holzversteigerung.

Im Eltviller Stadtwalde im Distrikt Rausch werden Donnerstag den 27. Februar d. Js., Morgens um 10 Uhr anfangend, versteigert:

209 eichene Baustämme von 13669 Cubikfuß,

4 buchenes Stämme von 105 Cubikfuß,

2 eiserne Stämme von 24 Cubikfuß,

147 Klafter eichen Scheitholz;

Freitag den 28. Februar Morgens 10 Uhr

in demselben Distrikte:

78 Klafter eichen und buchen Prügelholz,

8000 Stück eichene und buchenes Wellen,

103 Klafter Stockholz,

2725 Stück gemischte Wellen.

Eltville, den 6. Februar 1868.

Der Bürgermeister.
 Bott.

Bekanntmachung.

Dienstag den 3. März l. J., Vormittags 9 Uhr anfangend, werden im Riedricher Gemeindewald, Distrikt Wolfssborn:

24 eichene Stämme von 1539 Eblß.,

7 buchenes Stämme von 106 "

29 $\frac{1}{2}$ Klafter eichenen Scheitholz,

76 " buchenes "

12 " eichenen Stockholz und

33 $\frac{3}{4}$ " buchenes "

4550 Stück buchenes Wellen

versteigert.

Riedrich, den 4. Februar 1868.

Der Bürgermeister.
 Buschmann.

Bekanntmachung.

Zusolge Auftrags des Königl. Amtsgerichts dahier sollen Montag den 2. März l. J. und nöthigenfalls den folgenden Tag Morgens um 9 Uhr anfangend, die zur

Concursmasse der Catharina Elisabetha Fuchs von Pierschled, zuletzt Kirch-
gasse No. 10 dahier wohnhaft, gehöriges Mobiliar, bestehend in Holzmöbel, alle
in ein Kurzwaarengeschäft einschlagende Artikel, eine Ladeneinrichtung, bestehend
aus einer Theke und zwei Glasschränken, Weißzeug und Küchengeschirr im
Saale des Herrn Louis Kimmel, Kirchgasse No. 8, versteigert werden.

Wiesbaden, den 25. Februar 1868.

Der Gerichts-Executor.

3290

Fassel.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags Königl. Amtsgerichts sollen Mittwoch den 26. l. Mts.
Nachmittags 3 Uhr auf hiesigem Rathhause
ein Schränkchen und vier Spiegel
versteigert werden.

Wiesbaden, den 25. Februar 1868.

Der Gerichts-Executor.

3292

Fassel.

Notizen.

Heute Mittwoch den 26. Februar, Vormittags 10 Uhr:

Holzversteigerung im Nauroder Gemeindewald, Distrikt Judenhaag. (S. Tagbl. 42.)

Holzversteigerung im Ehrenbacher Gemeindewald, Distrikt Zugmantel. (S.
Tagbl. 43.)

Vormittags 11 Uhr:

Vergebung des Brechens, Weisfahrens und Zerkleinerns von 8 Cubitruthen Steinen
aus dem Speierslacher Bruche, zur Unterhaltung des Rastellerwegs, in
dem Rathhause. (S. Tagbl. 46.)

Vorläufige Anzeige.

Ich Unterzeichneter bin gesonnen im halben April
24 Stück **Meroberger Wein**, eigenes Wachsthum, vom
Jahre 1861—1867, worunter sich sehr gute befinden,
versteigern zu lassen. Das Nähere wird noch bekannt
gemacht.

C. Christmann senior.

2915

Meinen geehrten Kunden zur Nachricht, daß das **Waschen und Fagonniren**
der Strohhitze begonnen.

3293

Fanny Gerson, Hofputzmacherin,

Webergasse 13.

Sehr schöne **Lannen** von 2—8' Höhe, sowie schöne **Wachholder** zum
pflanzen liefert auf Bestellung

3280

E. Conradi, Handelsgärtner,

Waltmühlweg 1 (Emserstraße).

Bayrischer Hof, Kirchgasse 28.

Von heute an täglich ausgezeichnetes

Bayreuther Bock-Bier,

3152

feines Wiener- und Frankfurter Bier im Glas.

Eine Dame ertheilt Kindern gründlichen **Alabler-Unterricht**. Auch unter-
richtet sie junge Damen im **Gesang**. Da die Dame nur im eigenen Hause
unterrichtet, so ist das Honorar sehr mäßig. Näh. Expedition.

3026

Hülsenfrüchte

in allen Sorten, vorzüglich im Kochen, zu billigsten Preisen bei
F. L. Schmitt, Taunusstraße 25. 1035

Aechte Kieler Sprott

soeben frisch eingetroffen bei **J. Adrian, Marktstraße 36. 3252**

Vollsaftige Messina-Apfelsinen, dünnchalige Messina-Citronen

empfiehlt billigst **Chr. Ritzel Wwe. 3125**

Beste holl. Kronbrand-Vollhäringe und Sardellen

empfiehlt billigst **A. Schirmer, Markt 10. 3267**

Süße vollsaftige Messina-Orangen und schöne Malaga-Citronen empfiehlt
billigst **F. L. Schmitt, Taunusstraße 25.**

Schöne marinirte Häringe empfiehlt

3151

J. C. Keiper, Michelsberg 6.

Aechte Göttinger Cervelatwürste

empfiehlt **G. D. Linnenkohl, Ellenbogengasse 15. 3233**

Holländer Häringe,

Sardellen,

Sardines à l'huile,

Caviar, echt russisch, und

Gothaer Cervelatwurst

empfiehlt

A. Schirg, Schillerplatz 2. 3194

Sehr gutes abgelagertes Rüböl . . . per Sch. 13 fr.,

Lampenöl . . . " " 14 "

reinschmeckendes Salatöl . . . " " 24 "

wasserhelles Petroleum, 1. Qualität . . . " " 6 "

2933

empfiehlt **C. W. Schmidt, Goldgasse 2.**

Frische böhmische

Feldhühner und Kopfsalat

bei

Häfner, Markt 12. 3235

Einem geehrten Publikum zur Nachricht, daß ich wieder seit dem 25. Februar
b. J. in meinem früheren Locale, Ecke der Rainzer- und Wiesbadener-
straße, vis-a-vis den Herzoglichen Gewächshäusern wohne. Zu-
gleich empfehle ich Kaffee, Thee, Chocolate, Kuchen und
sonstige feine Bäckereien etc.

Achtungsvoll

Carl Machenheimer, Conditorei in Diebrich. 3285

Kieler Sprott per Pfund 28 fr.

3295

bei **F. L. Schmitt, Taunusstraße 25.**

Jeden Tag frische Kreppeln sind Taunusstraße 31 zu haben.

Fischer, Bäcker. 3219

C a f f é

empfehle ich als ganz besonders preiswürdig:

grünen Java . . . 30 fr. per Pfd. (sehr rein schmeckend),
" " gebrannt 38 " " "

K. V. Schmitt, Taunusstraße 25. 3155

4 Pfund gemischtes oder Schwarzbrot 21 fr. 3281

3 " " " " 16 fr.

4 " Kornbrot " " 20 fr.

in vorzüglicher Qualität bei

A. Thilo, Marktstraße 11.

Für Weinbändler!

Eine Sendung Rheinwein- und Bordeaux-Flaschen ist angekommen
bei **Heinr. Merte**, 5 Goldgasse 5. 3021

Eine Gallerie für photogr. Ateliers

wird zu kaufen gesucht. Man bittet Offerten bei der Exped. einzureichen. 3166

Saartohlen!

1. Qualität Stückohlen in ganzen Waggons, sowie auch im Centner zu be-
ziehen durch

10 3

Georg Hahn,

Lagerplatz an der Staatsbahn.

Bereinigten Gas-Theer

per Maas 8 fr., im Centner 3 fl., empfiehlt **B. Gail**, Zimmermeister,
1532 Dogheimerstraße 29a.

Ein Landhaus an der Sonnenbergerstraße ist unter günstigen Bedingungen
zu verkaufen. Näh. Exp. 3275

 Ein Landhaus in gesündester Lage, 3 vollständige Wohnungen
enthaltend, ist zu verkaufen. Dasselbst kann eine Wohnung auf 1. April
bezogen werden. Näh. Exp. 3261

Eine nußb. Schreibkommode, eine nußb. Bettstelle, 6 Rohrstühle, ein
einhüriger Kleiderschrank sind zu verkaufen Hochstätte 22. 3262

1 Ausziehtisch, 2 Bettstellen, 1 Küchenschrank, 1 Kleiderschrank,
1 Waschtisch, 1 Stuhlgestell zu verkaufen. Näh. Exp. 3250

Saalgasse 2 ist eine wenig gebrauchte Kinderbettstelle billig zu verkaufen;
es können Kinder bis zu 12 Jahren darin liegen. 3247

Ein Canape ist billig zu verkaufen Kerostraße 18 im Seitenbau. 3095

Zwei einhürige Kleiderchränke billig zu verkaufen Kirchhofsgasse 9. 3173

Ein Coseuse und ein gewöhnl. Canape sind zu verk. Wellstr. 4. 2177

Gartenfeld 1 ist ein Krankenwägelchen zu verkaufen. 3189

Schwalbacherstraße 47 im 3. Stock sind Kanarienvögel (Männchen und
Weibchen), 2 Dienstbotenlisten und gute Holzasse zu verkaufen. 3266

Morigstraße 6 ist ein Haufen Dung zu verkaufen. 3236

Ein wenig gebrauchtes starkes Aufklissen billig zu verk. Geisbergstr. 5. 3251

Eine große Regentonne und ein wachsender Hund zu kaufen gesucht.
Offerten franco B. Heinze in Eltville. 3124

Borde und Vatten sind billig zu haben Hochstätte 22. 3262

Ellenbogengasse Nr. 10.

Wegen Aufgabe meines auswärtigen Geschäfts wird alles staunend billig verkauft. — Alle Winterartikel werden zu herabgesetzten Preisen verkauft: **Wollene Herrnhemden**, welche 4 fl. kosteten werden zu 2 fl. 30 kr. verkauft, sowie schöne wollene **Gesundheitsjacken** zu 2 fl., **Herrn- und Damen-Unterhosen** zu 36 und 48 kr., alle Sorten gestricke wollene **Socken** und **Strümpfe** von 18 kr. an, sowie **Kinderstrümpfe** in allen Größen, alle Sorten wollene **Schuhe** und **Stiefeln** von 24 kr. an, ferner eine große Auswahl in **Portemonnaies**, **Cigarrenetuis**, **Brieftaschen**, **Mappen**, **Notizbücher**, alle Sorten **Damentaschen**, **Reisejacks**, sowie alle in dieses Fach einschlagende andere Artikel, ferner eine große Auswahl in **Frisir- und Staubkämmen** zu 3 kr. das Stück, alle Sorten **Gummihosenträger** von 9 kr. an, sodann eine große Auswahl in **Winter-Handschuhen** von 9 kr. an, **Buxlin-Handschuhe** von 24 kr. an, auch eine große Auswahl in schönem **Fenster-** jeder zu 24 kr. 881

Ellenbogengasse Nr. 10.

Unterzeichnete empfiehlt sich im **Frisiren** in und außer dem Hause. 2846
Frau **Göbel**, Geisbergstraße 1 im Hinterhaus.

Englischer und Arabier-Unterricht wird erteilt **Nöderallee 28.** 3035

Alle Art **Maschinenarbeit** (Doppelsteppstich) wird angenommen **Nöderallee 28.** 3035

Alle **Maschinen-Arbeit** (Doppelsteppstich) wird in und außer dem Hause angenommen **Nerostraße 27, Hinterbau.** 2044

Rutzöl wird im Schoppen verkauft **Saalgasse 2.** 3214

Eine **Droschke** für Ein- und Zweispänner zu verkaufen. **Näh. Exped.** 3286

Ein **Säulenöfen** nebst noch neuem Rohr ist zu verkaufen **Dogheimerstraße 6, 3. Stock.** 3283

Zu verkaufen eine sehr gute **Anferuhr** zu 11 1/2 fl. **Näh. Exped.** 3291

Eine neue **Schrotmühle** ist sehr billig zu verkaufen **Nerostraße 16.** 953

Adelhaidsstraße 5 sind neue **Möbel** zu verkaufen. 2555

Alte, schattengebende **Bäume** werden zu kaufen gesucht. **Näh. Exp.** 3115

Ein **Arabier** ist zu verkaufen. **Näh. Exped.** 2740

Zwei schöne **Gussäulen**, 9' 3" lang, werden billig abgegeben bei **Louis Schröder.** 3119

Nerostraße 30 ist **Grummet** zu verkaufen. 2919

Zwei eiserne **Rippen** und zwei eiserne **Ransen** sind billig zu verkaufen. **Näh. Exp.** 3257

Ein großer wachsender **Hofhund**, ein Jahr alt, ist zu verkaufen. **Näheres Expedition.** 3242

Zu verkaufen ein prachtvoller **Bözer.** **Näh. Exped.** 3291

Ein feiner **Affenplüsch** und ein **Kanarienvogel** (Hahn) mit rundem **Räfig** sind billig zu verkaufen. **Näh. Exped.** 2178

Steingasse 10 ist eine Grube **Dung** von 5—6 Karrn nebst einigen **Fässern** **Wühl** sogleich zu verkaufen. **Näh. daselbst.** 3246

Bei **Wetzer & Co.**, **Ellenbogengasse 11**, ist eine Grube sehr guter **Dung** zu verkaufen. 3255

Wetzergergasse 29 ist eine Grube **Dung** zu verkaufen. 2890

Englischer Unterricht

von einer Dame aus London. Näh. Exped.

702

Commissionen jeder Art nach und von Mainz werden täglich reell und pünktlich besorgt und entgegengenommen bei W. Gottschall, Friedrichstr. 28, und bei dem Boten J. Koch, kl. Schwalbacherstraße 9. 2824

Armen = Verein.

Von einem Ungenannten 10 fl., von einem Ungenannten 5 fl. 15 kr. erhalten zu haben, bescheinigt mit bestem Danke Der Vorstand.

Für die bedürftigen Wenermälder ist bei der Exped. d. Bl. eingegangen: Bei einem Tanzbränzchen in Erbenheim durch Jacob Schmidt gesammelt 2 fl. 30 kr.

Für die Nothleidenden in Ostpreußen ist mir ferner zugegangen: Von Herrn G. Philippi 3 fl. 30 kr. J. W. Käseher.

Marktberichte.

Frankfurt, 24. Febr. Auf dem heutigen Fruchtmarkte wurde zu folgenden Preisen verkauft: Weizen 17 fl. 20 kr., Korn 15 fl. 10 kr., Gerste 12 fl. — kr., Hafer (200 Pfd.) 10 fl. — kr.

Frankfurt, 24. Februar. (Biehmarkt.) Auf dem heutigen Markt waren Ochsen mehr und in Qualität besser als auf dem vorigen Markt zugetrieben. In Folge der Zurückhaltung der Käufer gingen die Preise etwas zurück. Kälber, obschon mehr zugefahren, blieben theuer; auch die Preise für Hammel behaupteten sich auf der seitherigen Höhe. Im Ganzen verlief der heutige Markt flau. Zugetrieben waren 310 Ochsen, 120 Kühe und Rinder, 140 Kälber und 200 Hammel. Die Preise stellten sich:

| | | | | |
|-----------------|----------------------|-------------|-------------|--------|
| Ochsen | 1. Qualität per Ctr. | 31 fl. | 2. Qualität | 29 fl. |
| Kühe und Rinder | 1. " " " | 29 " 2. | " " " | 27 " " |
| Hammel | 1. " " " | 26 1/2 " 2. | " " " | " " " |
| Kälber | 1. " " " | 29 " 2. | " " " | " " " |

Tages-Kalender.

Die königliche Landesbibliothek (im dritten Stock) ist geöffnet: Montag, Mittwoch und Freitag Vormittags von 10—12 und Nachmittags von 2—5 Uhr.

Gewerbliche Fortbildungsschule für Lehrlinge.

Abends von 8—10 Uhr.

Unterrichte: Buchrechnen mit Anwendung auf das praktische Leben.

Oberklasse: Deutsch, geschäftlicher Briefwechsel, Reverso, Verträge u.

Arbeiter-Bildungsverein.

Abends 8 Uhr: Buchführung.

Gesangverein „Liederkrone“.

Abends 8 1/2 Uhr: Gesellige Zusammenkunft im Vereinslocal.

Heute Mittwoch den 26. Februar.

Militärmusik

Mittags zw. 12 u. 1 Uhr, ausgeführt von der Kapelle des Königl. Jüßl. Regiments Nr. 80, auf dem Theaterplatz.

Turnverein.

Nachmittags 4 Uhr: Turnen der Turnschüler.

Abends 8 Uhr: Vorturnerschule.

Verein für Naturkunde.

Abends 6 Uhr: Vortrag des Herrn Dr. med. Ricker über den Bau und die Funktionen des menschlichen Gehirns im Museumsaal.

Königliche Schauspiele.

Heute Mittwoch: 101ste Vorstellung im Winter-Abonnement. Czar und Zimmermann. Komische Oper in 3 Akten von Albert Forsting.

Frankfurt, 24. Februar.

Geld-Course.

| | | |
|-----------------------|------------|----------|
| Wien | 9 fl. 48 | — 51 |
| Holl. 10 fl. -Stück | 9 " 54 | — 56 |
| 10 Franc. -Stück | 9 " 31 1/2 | — 32 1/2 |
| Russ. Imperiales | 9 " 50 | — 52 |
| Preuss. Friedrichsdor | 9 " 57 1/2 | — 58 1/2 |
| Dukaten | 5 " 37 | — 39 |
| Engl. Sovereigns | 11 " 54 | — 58 |
| Preuss. Kassenscheine | 1 " 44 1/2 | — 45 1/2 |
| Dollars in Gold | 2 " 27 1/2 | — 28 1/2 |

Wechsel-Course.

| | |
|-----------|------------------|
| Amsterdam | 100 1/2 % C. |
| Berlin | 105 B. |
| Brüssel | 105 B. |
| Hamburg | 8 1/2 % C. |
| Leipzig | 105 B. |
| London | 119 1/2 % C. |
| Paris | 95 1/2 % C. |
| Wien | 102 1/2 % 102 B. |
| Disconto | 3 % C. |

werden eine Zeile.